

PRESSEMITTEILUNG
Coronavirus 09/2020

Schweinfurt, 20.03.2020

Coronavirus – Gemeinsame Teststelle von Stadt und Landkreis Schweinfurt in Betrieb

Schweinfurt Stadt und Landkreis. Heute, Freitag, 20. März, 10:00 Uhr hat die gemeinsame Teststelle von Stadt und Landkreis Schweinfurt in der Sporthalle des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums ihren Betrieb aufgenommen. Hier werden ab sofort werktäglich (Montag – Samstag) zu bestimmten Uhrzeiten (insgesamt 4 Stunden täglich) Abstriche genommen, um in einem Labor Testungen auf eine Infektion mit dem neuartigen Coronavirus durchzuführen.

Ziel ist es, die Krankenhäuser und die Arztpraxen zu entlasten und die weitere Ansteckungsgefahr, die von möglicherweise mit dem Coronavirus infizierten Menschen ausgeht, von den Kliniken und Arztpraxen fernzuhalten. Aktuell wird mit ca. 50 vorstelligen Personen pro Tag an der gemeinsamen Teststelle gerechnet. Eigentlich fällt diese Aufgabe der Probenahmen und der Arztgespräche der Kassenärztlichen Vereinigung Bayern zu, deren zentrale Rufnummer 116117 aber der Nachfrage nicht gewachsen zu sein scheint.

Ärzte des Krankenhaus St. Josef führen die Patientengespräche und entscheiden über die Notwendigkeit einer Probeentnahme. Die Tests selbst, d.h. die Abstriche übernimmt medizinisches Fachpersonal. Die Probanden werden durch Vertreter des Bayerischen Roten Kreuzes betreut. Bei der Einrichtung der Teststelle wurden Stadt und Landkreis vom Technische Hilfswerk unterstützt. Mitarbeiter der Stadt Schweinfurt übernehmen die vor Ort anfallenden Verwaltungstätigkeiten. Die Koordination des Betriebs erfolgt durch das Staatliche Gesundheitsamt für Stadt und Landkreis Schweinfurt.

Landratsamt Schweinfurt | Pressestelle

Uta Baumann
Landratsamt Schweinfurt
Schrammstraße 1
E-Mail: uta.baumann@lrasw.de

97421 Schweinfurt

Telefon: 09721 / 55-626
Telefax: 09721 / 55-78 626
www.landkreis-schweinfurt.de

Stadt Schweinfurt | Pressestelle

Dr. Anna Barbara Keck
Stadt Schweinfurt
Markt 1
E-Mail: anna-barbara.keck@schweinfurt.de
www.schweinfurt.de

97421 Schweinfurt

Die Teststelle ist **ausschließlich für Personen geöffnet, die vom Gesundheitsamt an die Teststelle verwiesen wurden**. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bis auf Weiteres keine Personen getestet werden, die auf eigene Diagnose vorstellig werden.

Grundsätzlich gilt für die gesamte Bevölkerung: Wer keine Anweisung des Gesundheitsamtes erhalten hat, in der Teststelle vorstellig zu werden, soll und darf das Gelände nicht betreten. Zur Kontrolle hierfür ist auch die Polizei vor Ort.

Die Einrichtung der Teststelle wurde von der Regierung von Unterfranken im Rahmen des bayernweiten Katastrophenfalls auf Antrag der Führungsgruppe Katastrophenschutz der Stadt Schweinfurt freigegeben. Die Hilfeleistungen und die personellen Ressourcen wurden nach den Anforderungen des BayKSG (Bayerisches Katastrophenschutzgesetz) bei THW (Einrichtung der Räumlichkeiten, z.B. Schutztür), Krankenhäusern (medizinisches Personal und Schutzausrüstung), Polizei (Absicherung) und BRK (Betreuung) erbeten.